Kritikerumfrage NRW 2007 - Schauspiel

Kritiker	Bestes Schauspielhaus	Beste Regie	Beste Ausstattung	Wichtigstes dtsch. Stück	Wichtigstes ausl. Stück
Peter Ackermann theater pur	1. Platz OOO Schauspielhaus Bochum	Jens Pesel „Die Grönholm-Methode“ Vereinigte Städtische Bühnen Krefeld und Mönchengladbach	-/-	„Schlafengehen“ von Gerhild Steinbuch Schauspiel Essen	„Die Grönholm-Methode“ von Jordi Galceran
	2. Platz OO Schauspiel Essen	Oliver Reese „Treulose“ und „Lolita“ Düsseldorfer Schauspielhaus	-/-	-/-	Endlich wieder Ionesco! „Die kahle Sängerin“ Schauspielhaus Bochum
	3. Platz O Düsseldorfer Schauspielhaus	Helmuth Fuschl mit diversen Inszenierungen und prominenter Besetzung Komödie Düsseldorf	-/-	-/-	„Landnahme“ von Harry Newman Vereinigte Städtische Bühnen Krefeld und Mönchengladbach
Detlev Baur Die Deutsche Bühne	1. Platz OOO -/-	Sebastian Baumgarten „Die schmutzigen Hände“ von Jean Paul Sartre Düsseldorfer Schauspielhaus	Nina von Mechow „Brinkmann“ Schauspiel Köln	„Besuch bei dem Vater“ Roland Schimmelpfennig Schauspielhaus Bochum	„Helter Skelter“ von Neil LaBute Schauspiel Bonn
	2. Platz OO -/-	Jörg Fürst „Die Trauerwütigen“ atonal Theater, Köln	-/-	-/-	-/-
	3. Platz O -/-	Dusan Parizek „Nathan der Weise/ The Believer“ Schauspiel Köln	-/-	-/-	-/-
Antje van Bürck theater pur	1. Platz OOO Schauspiel Essen	David Bösch „Liliom“ von Franz Molnár Schauspiel Essen	Mascha Deneke „Ein Sommernachtstraum/The Fairy Queen“ Theater Aachen	„Penthesilea“ von Heinrich von Kleist Schauspiel Essen	„Helter Skelter“ von Neil LaBute Schauspiel Bonn
	2. Platz OO Düsseldorfer Schauspielhaus	Lisa Nielebock „Penthesilea“ von Heinrich von Kleist Schauspielhaus Bochum	Barbara Steiner „Buddenbrooks“ nach Thomas Mann Düsseldorfer Schauspielhaus	-/-	„Der Gott des Gemetzels“ von Yasmina Reza Schauspielhaus Bochum
	3. Platz O Schauspiel Bonn	Dominik Günther „Die Zofen“ von Jean Genet Rheinisches Landestheater, Neuss	Dominik Günther „Die Zofen“ von Jean Genet Rheinisches Landestheater, Neuss	-/-	„Mögliche Welten“ von John Mighton Schauspiel Bonn
Martin Burkert WDR	1. Platz OOO Schauspiel Essen	David Bösch „Liliom“ Schauspiel Essen	Ulrich Frommhold „Große Koalition“ Düsseldorfer Schauspielhaus	„Kommt ein Mann zur Welt“ von Feridun Zaimoglu und Günter Senkel	„Afterdark“ von Haruki Murakami Schauspielhaus Bochum
	2. Platz OO Schauspielhaus Bochum	Roberto Ciulli „König Lear“ Theater an der Ruhr, Mülheim	Dusan David Parizek „Nathan/The Believer“ Schauspiel Köln	„Karl Marx: Das Kapital, Erster Band“ von Rimini Protokoll Düsseldorfer Schauspielhaus	„Sonia Mushkat“ von Savyon Liebrecht Schauspiel Bonn
	3. Platz O Düsseldorfer Schauspielhaus	Sebastian Baumgarten „Die schmutzigen Hände“ Düsseldorfer Schauspielhaus	Patrick Bannwart „Liliom“ Schauspiel Essen	„Café Europa“ von Nuran Galis Schauspiel Essen	„Der Gott des Gemetzels“ von Yasmina Reza Schauspielhaus Bochum
Tina Dürhager HEINZ Magazin	1. Platz OOO Schauspiel Essen	Christian Schlüter „Was ihr wollt“ Theater Oberhausen	Kathrin Schlecht „Penthesilea“ Schauspielhaus Bochum	„Schwarze Jungfrauen“ von Feridun Zaimoglu und Günter Senkel	„Die Ziege oder Wer ist Sylvia“ von Edward Albee
	2. Platz OO Schauspiel Dortmund	David Bösch „Liliom“ Schauspiel Essen	„Platonow“ von Anton Tschechow Schauspielhaus Bochum	„Buddenbrooks“ von John von Düffel	„Where I come from“ von Richard Nelson
	3. Platz O Schauspielhaus Bochum	Burghard Klaußner „Der Gott des Gemetzels“ Schauspielhaus Bochum	Anke Grot, Bühne und Hildegard Altmeyer, Kostüme „Was ihr wollt“ Theater Oberhausen	„Café Europa“ von Nuran Galis	„Der Gott des Gemetzels“ von Yasmina Reza
Rolf Finkelmeier theater pur	1. Platz OOO Schauspiel Essen	David Bösch „Das Käthchen von Heilbronn“ und „Liliom“ Schauspiel Essen	Patrick Bannwart, Bühne und Meentje Nielsen, Kostüme „Liliom“ Schauspiel Essen	„Missbrauch“ von Petra Afonin Prinz Regent Theater, Bochum	„Der Gott des Gemetzels“ von Yasmina Reza Schauspielhaus Bochum
	2. Platz OO Theater an der Ruhr, Mülheim	Roberto Ciulli „König Lear“ Theater an der Ruhr, Mülheim	Beatrice von Bomhard „Nathan der Weise“ Theater Oberhausen	„Schwarze Jungfrauen“ von Feridun Zaimoglu und Günter Senkel Westfälisches Landestheater, Castrop-Rauxel	„Der Kissenmann“ von Martin McDonagh Artheater, Köln
	3. Platz O Die „Freien Theater“ in Köln	Joachim Schlömer „Ein gewisser Monsieur Plume“ Düsseldorfer Schauspielhaus	Monika Gora, Bühne und Anja Müller, Kostüme „Der Freigeist“ Wolfgang Borchert Theater, Münster	Woyzeck ³ Fragmente von Georg Büchner Freies Werkstatt Theater, Köln	„After Dark“ von Haruki Murakami Schauspielhaus Bochum
Stefan Keim WDR, DLR, Die Welt, Frankfurter Rundschau, Die Deutsche Bühne	1. Platz OOO Schauspiel Essen	David Bösch „Liliom“ Schauspiel Essen	Johann Simons „Das Leben ein Traum“ Ruhrfestspiele	„Besuch bei dem Vater“ von Roland Schimmelpfennig Schauspielhaus Bochum	„A disappearing Number“ von McBurney Ruhrfestspiele, Recklinghausen
	2. Platz OO Schlosstheater Moers	Andrea Kramer „Blutrote Schuhe“ Consol Theater, Gelsenkirchen	Patrick Bannwarth „Liliom“ Schauspiel Essen	„Kommt ein Mann zur Welt“ von Martin Heckmanns Düsseldorfer Schauspielhaus	„Procès Ivre“ von Bernard-Marie Koltès Ruhrfestspiele, Recklinghausen
	3. Platz O Schauspiel Dortmund	Lisa Nielebock „Penthesilea“ Schauspielhaus Bochum	half past selber schuld für „Bar- fuß durch Hiroshima“, Kopro- duktion mit dem FFT Forum Freies Theater, Düsseldorf	„Einer wie ich würde mich vom Springen auch nicht abhalten“ von Reto Finger Schauspiel Essen	„Helter Skelter“ von Neil LaBute Schauspiel Bonn